



Sitzung vom 28. April 2020

BESCHLUSS NR. 155 / S4.05

Sanierung und Umgestaltung Asylstrasse Bauprojekt Genehmigung Planauflage nach § 13 Strassengesetz

Ausgangslage

Im Jahr 2008 erarbeitete die Stadt Uster, zusammen mit der Stiftung Wagerenhof und dem Spital Uster ein Konzept zur Aufwertung des Aussenraums. Das Konzept leistet einen Beitrag zur «Gesundheitsmeile Uster». Ziel dieses Konzeptes ist, die Aussenräume aufzuwerten und die Durchgängigkeit zwischen den einzelnen Grundstücke Spital, Altersheim «Im Grund» und Wagerenhof zu verbessern. Diese Anliegen wurde im Rahmen der 2019 durchgeführten Testplanung «Wageren» bekräftigt. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet die Umgestaltung der Asylstrasse. Gleichzeitig mit der Umgestaltung der Asylstrasse soll auch das Verkehrsregime angepasst werden. Heute gilt auf der Asylstrasse Tempo 50. Im Rahmen des Projekts soll an der Asylstrasse eine Begegnungszone eingerichtet werden.

Im Inventar der Natur- und Landschaftsschutzobjekte der Stadt Uster ist die Parkanlage «Wageren» enthalten. Das Inventarblatt Nr. 407 beschreibt die Schutzziele wie folgt: *«Erhalt, Aufwertung als orts- und siedlungsbildprägende Grünanlage und als Lebensraum für einheimische Tier- und Pflanzenarten im Siedlungsraum».*

Die «Energie Uster AG», Uster, weist eine zeitliche Dringlichkeit zur Realisierung des Projektes «Wärmeverbund Uster Nord» aus. Bestandteil des Projektes ist eine Fernwärmeleitung ab der Feldhofstrasse, in die Asylstrasse bis zur Wagerenstrasse. Mit der Fernwärmeleitung werden zusätzlich Elektrizitäts- und Wasserleitungen verlegt. Diese Arbeiten sind im Winter 2020/21 geplant.

Die Abteilung Bau hat für die Sanierung und Umgestaltung Asylstrasse ein Bauprojekt ausarbeiten lassen, dieses liegt nun vor.

Projektbeschreibung

Heute weist die Asylstrasse eine Fahrbahnbreite von 6.00 m auf. Beidseitig der Asylstrasse befindet sich ein Trottoir mit einer Breite von 1.80 m resp. 2.00 m. Die Trottoirs befinden sich auf dem Land der städtischen Liegenschaften «Im Grund» und der Liegenschaft der Stiftung Wagerenhof. Mit der Sanierung und Umgestaltung der Asylstrasse sollen die Trottoirflächen erworben werden.

Wagerenstrasse bis Höhe Zufahrt Parkplätze Altersheim:

Mit dem Projekt soll die Trennung zwischen Fahrbahn und Trottoir aufgelöst werden. Geplant ist ein Strassenniveau ohne Absätze. Die Fahrbahngeometrie wird mit geschwungenen Fahrbahnrändern, neuen grosszügigen Bauminselfen und Ausrüstungselementen wie Bänke und neuen Kandelabern verändert. Der motorisierte Individualverkehr kann die Gestaltungselemente abwechselungsweise links und rechts umfahren. Die Durchgangsbreiten sind variabel, weisen jedoch für den Fahrzeugverkehr mindestens eine Breite von 4.55 m und für die Fussgängerführung mindestens 1.80 m auf.

Mit der Strassenraumgestaltung fallen die bestehenden 14 Parkplätze weg. Sowohl die Stiftung Wagerenhof wie auch der Spital Uster schafft jedoch neuen Parkraum, mit welchem der Wegfall der Parkplätze an der Asylstrasse kompensiert wird.

Die Umgestaltung der Asylstrasse sieht neue Baumgruben und Baumpflanzungen vor. Die bestehenden Bäume können erhalten bleiben.



Höhe Zufahrt Parkplätze Altersheim bis Feldhofstrasse:

Die bestehende Fahrbahngeometrie wird beibehalten. Für Fahrzeuglenkende bleibt die Durchfahrt zur Feldhofstrasse weiterhin gesperrt. Zu Fuss gehende und Velofahrende können die Asylstrasse in beiden Richtungen nutzen.

Weiteres Vorgehen und Terminprogramm

Das Projekt «Sanierung und Umgestaltung Asylstrasse» wird gemäss § 13 des Strassengesetzes der Bevölkerung zur Mitwirkung unterbreitet.

Terminprogramm

Öffentliche Planaufgabe nach § 13 Strassengesetz	Mai 2020
Überarbeitung des Bauprojekts	Sommer 2020
Öffentliche Planaufgabe nach § 16 Strassengesetz	Herbst 2020
Projektfestsetzung durch den Stadtrat	Winter 2020/21
Baubeginn	Frühling 2022
Bauende	Herbst 2022

Der Stadtrat beschliesst:

1. Vom Bauprojekt «Sanierung und Umgestaltung Asylstrasse» wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Die Abteilung Bau wird beauftragt, die Planaufgabe nach § 13 Strassengesetz durchzuführen.
3. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Abteilungsvorsteher Bau, Stefan Feldmann
 - Abteilung Bau
 - Geschäftsfeld Stadtraum und Natur
 - Geschäftsfeld Sicherheit
 - Leistungsgruppe Infrastrukturmanagement

öffentlich